

WIR SUCHEN KURZFRISTIG ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT

Eine studentische Hilfskraft für die Koordinationsstelle des Bündnisses Istanbul-Konvention in Trägerschaft des Deutschen Frauenrats

Das „Bündnis Istanbul-Konvention“ (BIK)

Mit dem Übereinkommen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt des Europarats (sogenannte Istanbul-Konvention) liegt erstmals für den europäischen Raum ein völkerrechtlich bindendes Instrument zur umfassenden Bekämpfung jeglicher Form von Gewalt an Frauen und Mädchen vor.

Im Frühjahr 2018 haben sich führende Bundesverbände mit dem Arbeitsschwerpunkt Gewalt gegen Frauen im Bündnis Istanbul-Konvention zusammengeschlossen. Das Bündnis verfolgt das Ziel, als Teil der Zivilgesellschaft die Umsetzung dieser verbindlichen Konvention in Deutschland zu begleiten und voranzutreiben. Seit April 2020 wird das Bündnis durch eine Koordinatorin begleitet.

Der Deutsche Frauenrat hat die Trägerschaft für die Koordinationsstelle finanziert durch Drittmittel. Die Koordination soll nun durch eine studentische Hilfskraft unterstützt werden.

Was wir von Ihnen erwarten

- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen (Bearbeitung von Teilnehmer*innenlisten, Terminfindung, Protokollorganisation etc.)
- Veranstaltungsmanagement (Raumsuche, Einladungsorganisation, Materialerstellung)
- Recherche und Dokumentation von Angeboten und Abwicklung von Bestellvorgängen

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Vordiplom oder mindestens 4. Semester im Bachelor-Studiengang (Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Rechts- und Verwaltungswissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge)
- sehr gute MS Office-Kenntnisse (Excel, Word, Powerpoint)
- erste Erfahrungen in der Büroarbeit erforderlich
- Sicherheit und Schnelligkeit beim Erstellen von Texten und Tabellen
- eigenständiges, strukturiertes und genaues Arbeiten
- Kenntnisse im Veranstaltungsmanagement und Erfahrung mit Online-Konferenzsystemen wünschenswert
- engagiertes Interesse am Themenfeld Gewalt gegen Frauen und Frauenverbandsarbeit

Wir bieten eine vielfältige Tätigkeit in einem gemeinnützigen, zivilgesellschaftlichen Umfeld. Sie arbeiten mit der Koordinatorin des Bündnisses als Projekt-Team zusammen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (10-15 Std./Woche) für die maximale Projektdauer bis April 2022. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG).

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf und relevante Zeugnisse/Referenzen) zusammengefasst in einem pdf-Dokument bis zum 12.5.2020 per E-Mail an reme@frauenrat.de.

Vielfalt in unserem Team ist für uns eine Bereicherung, darum freuen wir uns insbesondere über die Bewerbung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und von Menschen mit Behinderung.